

Liebe Eltern,

bestimmt habt Ihr bereits davon gehört, dass die Stadt Wiesbaden sparen muss. Im nächsten **Doppelhaushalt fehlen mehr als 50 Millionen Euro pro Jahr**. Wo soll das Geld herkommen? Man plant, einen großen Teil davon aus dem Topf des Sozialdezernats zu nehmen: 25 Millionen Euro sollen hier allein in 2024 eingespart werden. Seit diese Pläne bekannt geworden sind, formt sich Protest. Praktisch alle Vereine und Organisationen, die in Wiesbaden zum Wohl von Kindern, Jugendlichen, Eltern und Senioren arbeiten, stehen geschlossen hinter der Forderung: „Finger weg vom Sozialetat!“

Unter diesem Motto wird **am 28. September 2023 ab 15:00 Uhr auf dem Dern'schen Gelände** eine bunte, kurzweilige und laute Kundgebung stattfinden – genau dann, wenn die Stadtverordneten im Rathaus zusammenkommen, um über die Haushaltskürzungen zu beraten. Zu dieser Kundgebung möchten wir Euch einladen.

Warum ist Eure Teilnahme wichtig und sinnvoll? **Weil die Sparvorhaben praktisch jede Familie in Wiesbaden betreffen.**

#### Für Familien drohen folgende Nachteile:

- Verteuerung eines Hortplatzes von derzeit 170 Euro auf 750 Euro pro Monat
- Wegfall der Geschwisterbeitragsreduzierung in Kitas und in der Grundschulkinderbetreuung, gleichzeitig eine massive Anhebung der monatlichen Gebühren auf 370 Euro (Kita: generell +40 Euro). Sogar ein kompletter Rückzug der Stadt aus der finanziellen Unterstützung der Grundschulkinderbetreuung ist möglich
- Schließung von drei Jugendzentren
- Stellenkürzungen bei Eltern-Kind-Zentren (Kostenhalbierung)
- Verteuerung des Ferienprogramms von wi&you
- Stellenstreichung bei Honorarkräften, was etwa auch Auswirkungen auf das Angebot von Schul-AGs, mobiler Jugendarbeit etc. hätte

Das sind nur einige Posten, die Kinder und Jugendliche betreffen! Daneben soll auch bei Angeboten für Senioren und Geflüchtete der Rotstift angesetzt werden. Die Liste ist lang und enthält reichlich sozialen Sprengstoff. Werden die Pläne umgesetzt, bleibt nicht mehr viel von einem sozialen Wiesbaden mit offenen Angeboten für jeden Geldbeutel und jedes Alter.

**Deshalb: Kommt am 28. September ab 15:00 Uhr vors Rathaus und zeigt so den Stadtverordneten, dass Ihr mit den Sparplänen nicht einverstanden seid. Denn noch gibt es durchaus Gestaltungsspielräume.**



Viele Infos findet Ihr auch unter [www.finger-weg-vom-sozialetat.de](http://www.finger-weg-vom-sozialetat.de).

Wir zählen auf Euch, Euer StEB Wiesbaden

Stadtelternbeirat Wiesbaden

1. Vorsitz: Isabel Buchberger

2. Vorsitz: Eva Spamer, Mohamad Hassoun